

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Die (so genannte) Bremer-Münze**

**Koster, Peter**

**Bremen, 1783**

**VD18 90711017**

Gewinn- und Verlust-Rechnung.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-22535](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-22535)

cento agio als Stüver bey den fl. gewesen, so nach Hamburg abgegeben worden, thut solches in Bremen 1040 Rthl.; frage nach den verborgenen fl. und Stüvern? Antw 2008 fl. 6 St.

Hamburg ist in Archangel schuldig etliche Rubel, bezahlt die à etliche Mark und fl. Das product der Mark und fl. zu der Zahl der Rubel addiret, thut 957; das product der Rubel und fl. zu der Zahl der Mark gethan, bringet 1896; das product der Mark und Rubel zu den fl. addiret, machet 5672: aber die continuirte Summa beträgt 11340. Frage wie viel hat Hamburg in allem bezahlt? Antw. 5788  $\text{R} 2 \text{ fl}$  für 945 Rubel à 6  $\text{R} 2 \text{ fl}$ .

\*\*\*\*\*  
**Gewinn- und Verlust-Rechnung.**

Zum ersten.

Wie im kaufen und verkaufen der Gewinn oder Verlust, und was solches pro cento beträgt, zu rechnen:

1. Ein Englisch Laken von 40 Ellen gestehet Einkaufs 70 Rthl., wird die Elle zu 2 Rthl. 24 gr. wieder verkauft, was ist gewonnen oder verlohren? Antw. gewonnen 23 Rthl. 24 gr., das ist pro cento  $33\frac{1}{3}$ .
2. Einer hat eine Last Bohnen, kostet  $42\frac{1}{2}$  Rthl. verkauft das Viertel wieder zu 17 gr., was ist gewonnen oder verlohren? Antw. 4 Rthl. 52 gr. sind verlohren, das ist pro cento  $11\frac{1}{7}$ .
3. Einer kauft 17 Stücke Bielfeldisch Leinwand, jedes von 55 Ellen um  $21\frac{1}{3}$  Rthl., hat daran verun

verunkostet 2 Rthl. 24 gr., und die Elle zu  $36\frac{1}{2}$  gr. wieder verkauft, was ist daran gewonnen, oder verlohren? Antw. 108 Rthl.  $71\frac{1}{2}$  gr. gewonnen, das ist pro cento  $29\frac{3}{8}$ .

4. Wann 1 Elle Rasch für 20 gr. verkauft und  $2\frac{1}{2}$  gr. daran verlohren würden, was wäre der Schade pro cento? Antw.  $11\frac{1}{9}$ .

5. Ein  $\text{£}$  Wachs wird für 18 gr. verkauft, und 2 gr. daran gewonnen, was ist pro cento? Antw.  $12\frac{1}{2}$ .

6. Einer kauft 24 Last Gärsten à  $37\frac{3}{8}$  Rthl. verunkostet daran 3 Rthl. 48 gr. giebt vor jede Last Gärsten zu malzen 3 Rthl. weniger 1 Ohrt, bekommt aus jeder Last 48 Scheffel Malz, verkauft das Malz die Last zu  $36\frac{1}{4}$  Rthl., was ist gewonnen oder verlohren? Antw. 77 Rthl. 24 gr. gewonnen, das ist pro cento 8.

7. Ein Krämer hat 1 Stück Sammet von  $36\frac{2}{3}$  Brabandische Ellen, kostet ihm in Holland 147 fl 15 Stüver, rechnet 2 Rthl. 7 gr. 1 Schw. Unkosten darauf. Verkauft davon  $19\frac{3}{8}$  Bremer Elle à 2 Rthl. 16 gr., und den Rest die Bremer Elle zu 2 Rthl. 8 gr. was ist gewonnen oder verlohren? Antw. gewonnen 33 Rthl. 60 gr. 3 Schw., das ist an 100 Rthl., 55 Rthl. 21 gr.  $1\frac{4}{5}$  Schw.

8. Ein Kornhändler hat 30 Last Roggen, à  $39\frac{5}{8}$  Rthl. verunkostet daran für Stechen,

R 5

Soller.

Soller: Häuer und sonst 61 Rthl. 18 gr.  
 Verkauft davon 28 Last 3 Quartier à 41 Rthl.,  
 und den Rest das Viertel zu 17 gr. verlieret  
 an der Maas 13 $\frac{1}{2}$  Scheffel, was ist verdienet?

Antw. 36 Rthl. 56 gr. verlohren, das ist an  
 100 Rthl. 2 Rthl. 67 gr. 4 $\frac{1}{5}$  Schw.

9. Einer hat eine Schiffsladung Gottländisch  
 Teer von 40 Last, kosten laut Rechnung bis  
 ins Schiff 1208 Rthl. 48 gr. und an Fracht  
 und andere Unkosten 324 Rthl. 48 gr., ver-  
 kauft davon 12 Last 7 Tonnen, die Last zu  
 43 $\frac{1}{2}$  Rthl. 15 Last 9 Tonnen zu 42 $\frac{2}{3}$  Rthl., der  
 Rest als Brack Teer (davon 4 Tonnen für  
 3 gute Tonnen gerechnet) wird die Last zu 42 $\frac{1}{2}$   
 Rthl. verkauft, woran der Käufer kürzt 30  
 gr., was ist gewonnen oder verlohren?

Antw. 57 Rthl. 36 gr. gewonnen. Das ist  
 3 $\frac{3}{4}$  pro cento.

10. Einer hat dreyerley Wolle, der ersten 4870 $\text{lb}$ ,  
 das 100 $\text{lb}$  zu 13 $\frac{1}{3}$  Rthl., der andern 5780 $\text{lb}$  à  
 14 Rthl., und der dritten 7350 $\text{lb}$ , das 100 $\text{lb}$   
 zu 14 $\frac{1}{2}$  Rthl. verunkostet in alles darauf  
 35 Rthl. 51 gr. 3 Schw., und verkauft das 100 $\text{lb}$   
 durcheinander wieder zu 14 Rthl., verlieret  
 am Gewichte 120 $\text{lb}$ , was ist verdienet?

Antw. verlohren 56 Rthl. 57 gr. 3 Schw. Das  
 ist pro cento 2 $\frac{7}{32}$ .

Zusatz.

Ein Kaufmann hat eine Parthey Käse, gewogen  
 50 sch $\text{lb}$ .

50 schß, die kosten ihm in allem 513 Rthl. 20 gr. 1 schw. davon sezet er ab  $9\frac{1}{2}$  schß à 12 Rthl. 48 gr. das schß; 8 schß à 12 Rthl. 60 gr.; 750 lb à 4 Rthl. 8 gr.; 2370 lb à 4 Rthl. 18 gr.; 3125 lb à 4 Rthl. ÷ 6 gr. die 100 lb, den Rest die 100 lb zu gewissem Preis, hat am Gewichte 180 lb verlohren, doch an dem Käse-Handel 83 Rthl.  $48\frac{1}{2}$  gr. gewonnen; wie theuer sind 100 lb vom Rest verhandelt? Antw. für 4 Rthl.

Zum Zweyten.

Wie im Verkaufen ein benannter Gewinn oder Verlust zu berechnen sey.

11. Einer hat 30 Stücke Parchet, kosten 54 Rthl. verunkostet daran  $1\frac{1}{2}$  Rthl., wie theuer muß jedes Stück verkauft werden, daß er  $4\frac{1}{2}$  Rthl. gewinne? Antw. 2 Rthl.
12. Ein Stück Leinwand von 128 Ellen, so 24 Rthl. gekostet, muß mit 2 Rthl. 48 gr. Schaden verkauft werden, wie theuer ist die Elle ausgebracht? Antw. 12 gr.
13. Ein Laken Wand von 51 Ellen, kostet 100 Rthl. davon werden verkauft 24 Ellen à 2 Rthl. 18 gr., wie theuer muß 1 Elle von Rest verkauft werden, damit 20 Rthl. Gewinn erfolge? Antw. 2 Rthl. 32 gr.
14. Ein Stück Sammet 42 Ellen  $2\frac{2}{3}$  Quart. wird verkauft à 2 Rthl.  $2\frac{1}{2}$  Ohrt und 16 Rthl. verlohren, was hat die Elle Einkaufs gestanden? Antw. 3 Rthl.
15. Einer hat ein Englisch Laken, kostet 160 Rthl.

- Rthl., verkauft davon 18 Ellen à 3 Rthl. <sup>3/2</sup>  
 Dhr, 24 Ellen zu 3 Rthl.  $1\frac{1}{4}$  Dhr, und den  
 Rest à 3 Rthl. ÷ 6 gr., gewinnet also am ganz-  
 zen Stücke 22 Rthl., frage wie viel Engli-  
 sche Gärden es gehalten? Antw. 36 Gård.
16. Einer verkauft Mandeln das  $\text{£}$  zu 6 gr.  
 2 Schw., wovon ihm das 100 $\text{£}$  9 Rthl. 3 Dhr  
 gekostet, verliethret an der Parthey 7 Rthl.  
 54 gr., wie viel sind der Mandeln gewesen?  
 Antw. 900  $\text{£}$ .
17. Einer kauft Pfeffer das  $\text{£}$  16 gr., verkauft  
 das Loth wieder für  $3\frac{1}{2}$  Schw., verliethret am  
 Gewichte von jeden  $\text{£}$  2 Loth, hat über dem  
 doch an einem Sacke 15 Rthl. gewonnen, wie  
 viel hat derselbe gewogen? Antw. 216  $\text{£}$ .
18. Einer hat eine Parthey Roggen, wann er die  
 Last zu 52 Rthl. verkaufte, so folgte 54 Rthl.  
 Gewinn an selbiger Parthey, würde aber die  
 Last zu  $49\frac{1}{2}$  Rthl. ausgebracht, so hätte er nur  
 20 Rthl 1 Dhr gewonnen, frage wie viel ist  
 des Roggens, und was kostet die Last?  
 Antw.  $13\frac{1}{2}$  Last à 48 Rthl.
19. Ein Korn-Händler hat Roggen, wann er  
 den Scheffel zu 1 Rthl. 7 gr. 1 Schw. verkaufen  
 müßte, so würde er an seiner Parthey 54 Rthl.  
 verliethren, könnte er aber die Last für 50 Rthl.  
 ausbringen, so gewönne er 27 Rthl. frage  
 wie viel des Roggens und wie theuer die Last?  
 Antw.  $13\frac{1}{2}$  Last zu 48 Rthl.
20. Ei

20. Einer hat ein Laken Band, davon kostet die Elle  $2\frac{1}{4}$  Rthl. verkauft davon 27 Ellen à 2 Rthl.  $2\frac{2}{3}$  Dhrt, den Rest die Elle zu  $2\frac{1}{2}$  Rthl., gewinnet am ganzen Stücke  $14\frac{1}{2}$  Rthl. Frage wie lang ist solches gewesen?

Antw. 40 Ellen.

Zusatz.

Einer hat etliche Tonnen Heering, wann er die Tonne pro 15 Rthl. verhandeln könnte, so würde er 4 mal so viel gewinnen als er verlieren würde, wann er nur  $12\frac{1}{2}$  Rthl. für die Tonne bekäme: verkauft den Heering vor der Hand (weil er Abschlag fürchtet) als 15 Tonnen à  $13\frac{1}{2}$  Rthl.; 20 Tonnen à  $13\frac{2}{3}$  Rthl.; 25 Tonnen à  $13\frac{3}{4}$  Rthl., und die übrigen à  $13\frac{1}{3}$  Rthl. gewinnet demnach 52 Rthl. 66 gr.; Frage wie viel Tonnen er gehabt, und was die Tonne gekostet habe?

Antw. gehabt 100 Tonnen, die Tonne gekostet 13 Rthl.

Zum Dritten.

Wie im Verkaufen ein benannter Gewinn oder Verkauf pro cento zu rechnen.

21. Ein  $\text{£}$  Ingber kostet 5  $\text{ß}$  Lübis, wie theuer muß das verkauft werden, damit  $6\frac{2}{3}$  pro cento gewonnen werde? Antw. 5  $\text{ß}$  4  $\text{q}$ .

22. Einer hat Bley das  $\text{£}$  zu  $2\frac{1}{2}$  gr. muß solches mit 20 pro cento Schaden verhandeln, wie theuer ist der  $\text{æ}$  ausgebracht?

Antw. 3 Rthl. 16 gr.

23. Ein  $\text{æ}$  Stahl kostet 6 Rthl. 8 gr. wie theuer muß

muß das  $\text{fl}$  mit 16 pro cento Gewinn verkauft werden.

Antwort. 4 gr. 2 schw.

24. Eine Last Roggen, so 50 Rthl. gekostet muß mit 5 pro cento Schaden verkauft werden, wie theuer ist der Scheffel ausgebracht?

Antwort. 1 Rthl.  $13\frac{1}{2}$  gr.

25. Wann 1 Sch $\text{fl}$  Kupfer für 84 Rthl. verkauft wird, so ist  $5\frac{1}{2}$  pro cento verlohren: Frage wie theuer muß der  $\text{c}$  verkauft werden, daß  $5\frac{1}{2}$  pro cento gewonnen werden?

Antwort. 37 Rthl. 36 gr. 4 schw.

26. Eine Last Roggen ist für 48 Rthl. mit 8 pro cento Gewinn ausgebracht: Frage wie theuer der Scheffel verkauft würde, wann man  $7\frac{1}{2}$  pro cento verliehren müßte?

Antwort. 1 Rthl. 2 gr.

27. Einer hat  $6\frac{2}{3}$  Last Weizen für 520 Rthl. verkauft, und  $33\frac{1}{3}$  pro cento verdienet, Frage was die Last Einkaufs gestanden, und wie viel in allem verdienet? Antwort.  $58\frac{1}{2}$  Rthl. kostet die Last, und 130 Rthl. gewonnen.

28. Einer verkauft Zucker, das  $\text{fl}$  zu 10  $\text{fl}$  8  $\text{q}$ , gewinnet  $6\frac{2}{3}$  pro cento, wie theuer hätte er das  $\text{fl}$  verkaufen müssen, damit 20 pro cento Gewinn erfolget wäre?

Antwort. 12  $\text{fl}$ .

29. Einer verkauft 1 Elle Leinwand zu 14 gr. mit  $12\frac{1}{2}$  pro cento Schaden, Frage wann die Elle zu 18 gr. ausgebracht würde, was wäre der Gewinn pro cento?

Antwort.  $12\frac{1}{2}$ .

30. Das



30. Das  $\text{£}$  Zucker wird für 10  $\text{ß}$  verkauft, und 10 pro cento verlohren. Frage wie theuer würde ein  $\text{£}$  verkauft werden, als man 13 pro cento verlohren müßte? Antw. 14 $\frac{1}{2}$  gr.

31. Einer hat 1 Laken Wand, kostet 120 Rthl. verkauft davon 36 Ellen à 2 $\frac{1}{4}$  Rthl., den Rest à 2 $\frac{1}{2}$  Rthl., und befindet 5 pro cento Gewinn, wie lang ist das Laken gewesen?

Antw. 54 Ellen.

32. Einer verkauft ein Stück Laken von 52 Ellen für 104 $\frac{1}{2}$  Rthl. und noch so viel als 3 Ellen Einkaufs gestanden, gewinnet 6 $\frac{1}{4}$  pro cento, wie theuer ist die Elle gekauft? Antw. 2 Rthl.

100 — 106 $\frac{1}{4}$  — 52 Ellen? (55 $\frac{1}{4}$  Ellen, davon ziehe ab 3 Ellen, und setze

52 $\frac{1}{4}$  Ell. — 104 $\frac{1}{2}$  Rthl. — 1 Elle? (2 Rthl.

### Zusatz.

Einer verkauft etliche Tonnen Leinsat; als  $\frac{1}{7}$  à 9 Rthl. die Tonne, gewinnet 20 pro cento, den Rest schlägt er los mit besserem profit, nemlich mit 26 $\frac{2}{3}$  pro cento, und befindet bey dem zwayten Verkauf 50 Rthl. mehr Gewinn als bey dem ersten; ist die Frage, wie viel Tonnen gewesen seyn? Antw. 60 Tonnen.

### Zum Vierten.

Wie der Gewinn oder Verlust pro cento des Jahrs zu rechnen, wann Güter auf Zeit verkauft werden.

33. Einer verkauft 1 Elle Leinwand für 18 gr. auf

auf 8 Monat zu borge, und gewinnet 2 gr.,  
was ist der Gewinn pro cento des Jahrs?

Antw.  $18\frac{3}{4}$ .

34. Wann das  $\text{Nägelfen}$  3  $\text{L}$  12  $\text{S}$  gekostet, und  
1 Loth für 2  $\text{S}$  wieder verkauft würde auf 9  
Monat zu borge, was wäre pro cento des  
Jahrs gewonnen oder verlohren?

Antw.  $8\frac{8}{9}$  gewonnen.

35. So ein  $\text{Saffran}$  8  $\text{Rthl.}$  Einkaufs gestan-  
den, und die Unze zu 22  $\text{S}$  auf 4 Monat wieder  
verkauft, was wäre pro cento pro Anno ge-  
wonnen oder verlohren? Antw. 25 verlohren.

36. Einer hat 4 Säcke Wolle, wiegen insgesamt  
3760  $\text{Lb}$ , Thara für jeden Sack 16  $\text{Lb}$ , kostet  
das 100  $\text{Lb}$  11  $\text{Rthl.}$  8 gr. verkauft die ganze  
Parthey wieder für 462  $\text{Rthl.}$  auf 10 Mo-  
nat, was ist Gewinn oder Verlust pro cento  
pro Anno? Antw. Gewinn 15.

37. Einer hat Roggen, kostet die Last 54  $\text{Rthl.}$ ,  
verkauft den Scheffel wieder für 1  $\text{Rthl.}$  21  
gr. 3 Schw. auf  $2\frac{2}{3}$  Monat, was ist der Verlust  
pro cento des Jahrs? Antw.  $16\frac{2}{3}$ .

38. Einer in Amsterdam kauft Pfeffer, das  $\text{Lb}$   
zu 16  $\text{L}$  fläm. mit 10 Monat Rabatt à 8 pro-  
cento pro Anno, verkauft 1  $\text{Lb}$  wieder zu 17  $\text{L}$   
flämisch auf 4 Monat zu borge, was ist ver-  
dienet pro cento des Jahrs? Antw. 40.

39. Einer hat 1  $\text{Both}$  Corinthen, wiegen 2250  $\text{Lb}$ ,  
Thara 14 pro cento, kostet das 100  $\text{Lb}$  netto  
26  $\text{Mar}$

26  $\text{L}$  10  $\text{S}$  8  $\text{Q}$ , verunkostet daran 17  $\text{L}$  5  $\text{S}$  4  $\text{Q}$ , muß das 100  $\text{R}$  zu  $8\frac{1}{3}$   $\text{Rthl.}$  auf 7 Monat wieder verkaufen, was ist pro cento pro Anno verlohren? Antw.  $15\frac{15}{16}$ .

40. Einer kauft 6 Last Roggen à 53  $\text{Rthl.}$ , noch 4 Last à 48  $\text{Rthl.}$ , verunkostet auf beyden 10  $\text{Rthl.}$ , verkauft den Scheffel durch einander wieder für 1  $\text{Rthl.}$   $1\frac{1}{2}$  Ohrt, borget 6 Monat, befindet an der Maas an jeder Last 1 Scheffel Verlust, was ist pro cento des Jahrs gewonnen oder verlohren?

Antw.  $6\frac{1}{4}$  gewonnen.

Zusatz.

Einer verkauft seinen Vorrath Thran, nemlich an A so oft 5 Tonnen auf 8 Monat, als an B 6 Tonnen auf  $10\frac{1}{2}$  Monat; bey A thut die Tonne  $15\frac{1}{2}$   $\text{Rthl.}$ ; bey B aber etwas mehr, bey A hat er 36 pro cento pro Anno; bey B aber 32 pro cento pro Anno avanz; und thut der ganze Gewinn nach verlaufenen Terminen 360  $\text{Rthl.}$  Frage wie viel des verkauften Thrans gewesen? Antw. 110 Tonnen.

Zum Fünften.

Wie im Verkaufen auf Zeit ein benannter Gewinn oder Verlust pro cento des Jahrs zu rechnen.

41. Einer hat 400  $\text{R}$  Ingber, das  $\text{R}$  zu 12 gr., wie müssen die auf 8 Monat verkauft werden, damit er des Jahrs pro cento 24 gewinne? Antw. 77  $\text{Rthl.}$  24 gr.

$\text{L}$

42. Ein

42. Einer hat 400  $\text{fl}$  Pfeffer für 332  $\text{fl}$  8  $\text{sch}$  Lü-  
bisch verkauft auf 4 Monat zu borge, und  
15 pro cento pro Anno verlohren, was hat  
1  $\text{fl}$  Einkaufs gestanden? Antw. 14  $\text{sch}$ .

43. Einer hat Leinwand, davon die Elle 16 gr.  
gekostet, verkauft die ganze Parthey für 154  
Rthl. 48 gr. auf 8 Monat zu borge, befindet  
pro cento des Jahrs 24 Gewinn, wie viel ist  
des Leinwands gewesen? Antw. 600 Ellen

44. Einer hat 400 Ellen fein Holländisch Lein-  
wand à 48 gr., verkauft selbige für 309 Rthl.  
24 gr. mit 24 pro cento des Jahrs Gewinn,  
Frage wie lange Zeit geborget?

Antw. 8 Monat.

45. Einer nimmt etliche Gelder auf Rente ge-  
gen 6 pro cento des Jahrs, kauft davor Rog-  
gen die Last zu 40 Rthl., Frage wie theuer  
muß er den Scheffel auf 8 Monat verkaufen,  
damit er über die Interesse noch 24 pro cento  
des Jahrs verdiene?

Antw. 1 Rthl. 14 gr. 2  $\text{sch}$ .

46. Einer will Roggen kauffen, wird ihm die  
Last angeboten für 44 Rthl. 32 gr. baar, oder  
für 45 Rthl. über 4 Monat zu zahlen, wann  
er nun mit dem baaren Gelde 9 pro cento des  
Jahrs gewinnen könnte; Frage woben thut er  
am besten? Antw. daß er auf 4 Monat  
kaufe, so kann er 56 gr. mehr dann 45 Rthl.  
aus dem baaren Gelde machen.

47. Ei

47. Einer hat 2100  $\text{fl}$  Wachs, kosten mit allem Ungelde 591  $\frac{2}{3}$  Rthl., muß solches mit 16 pro cento des Jahres Verlust verkaufen, und die Bezahlung halb über 3 und den Rest über 5 Monat nehmen. Frage wie theuer 100  $\text{fl}$  ausgebracht? Antw. für 26 Rthl. 48 gr.

48. Einer kauft 10 Säcke Reiß, wiegen 299, 318, 329, 334, 347, 316, 307, 315, 323, 342  $\text{fl}$ , Thara für den Sack 3  $\text{fl}$  das 100  $\text{fl}$  zu 5  $\frac{5}{8}$  Rthl. und kürzet 1 pro cento für prompte Bezahlung, verunkostet daran 5 Rthl 9 gr. 3 schw. Verkauft das 100  $\text{fl}$  wieder zu 6 Rthl. 8 gr. und gewinnet des Jahres 20. Frage wie viel Monat er geborget? Antw. 4 Monat.

Erinerung: Die Gewonheit der Kaufleute machet hierin ein Gesez, (vide Abrah. de Graef pag. 431.) das man den Abzug für prompte Bezahlung, in das 100 kürzet, da doch besser wäre, daß solches aufs 100 geschähe.

49. Einer hat 30 Stücke Atlas à 40 Rthl., verkauft die mit 30 pro cento de Anno Verdienst, empfängt darauf eine Obligation von 172 Rthl. über 3 Monat fällig, den Rest soll er über ein Jahr empfangen. Frage wie theuer er die ganze Parthey ausgebracht habe?

Antw. für 1524 Rthl.

50. Einer hat 12  $\frac{1}{2}$  Last Roggen à 64 Rthl., wie theuer muß die Last verkauft werden, zu empfangen Rthl. 220 über 4 Monat, Rthl. 300

£ 2

über

über 8 Monat, und den Rest über ein Jahr,  
damit er 30 pro cento des Jahrs gewinne?

Antw. 78 Rthl.

### Zusatz.

Einer verkauft eine Parthey Weizen, die Last zu 72 Rthl., da gewinnet er etliche pro cento, nach einiger Zeit schläget der Weizen dermassen ab, daß er resolviren muß, die Last für  $52\frac{1}{2}$  Rthl. loszuschlagen, da verlieret er  $\frac{1}{8}$  so viel pro cento, als er vorher gewonnen hatte; wann nun die ganze zu beyden malen verkaufte Parthey in allem 30 Last gewesen, und dennoch  $116\frac{1}{4}$  Rthl. Gewinn befunden, so frage wie viel er jedesmal verkauft habe?  
Antw. (1) mal  $17\frac{1}{2}$  Last. (2)  $12\frac{1}{2}$  Last.

### Zur Uebung.

Einer hat 20 Last Theer, kostet die Last  $33\frac{1}{3}$  Rthl.; verkauft wieder die Hälfte auf 9 Monat mit gewisse pro cento pro Anno Gewinn; die andere Hälfte auf 10 Monat zu 2 pro cento pro Anno mehr Gewinn als zuvor, befindet also nach verlaufenen Terminen in allem 58 Rthl. 24 gr. avanz: Frage wie viel pro cento pro Anno jedesmal gewonnen, und wie theuer die Last jedesmal ausgebracht? Antw. (1) 10 pro cento à  $35\frac{1}{2}$  Rthl. (2) 12 pro cento à  $36\frac{2}{3}$  Rthl.

### Zum Sechsten.

### Von Ausländischer Handlung.

51. Ein Bremischer Krämer kauft zu Frankfurt  
8 Stück Sammet, halten  $30\frac{1}{4}$ ,  $31\frac{1}{2}$ ,  $32\frac{3}{4}$ ,  
 $29\frac{1}{2}$ ,  $30\frac{5}{8}$ ,  $31\frac{1}{4}$ ,  $32\frac{3}{8}$ ,  $34\frac{1}{2}$  Ellen, à 4 Frankfurter fl.,  
verunkostet darauf an Fuhr, Zollen und son-  
sten

sten 30 fl., verkauft jedes Stück wieder für  $101\frac{1}{4}$  Rthl.  $\div$  3 gr. was ist der Gewinn oder Verlust? Antw. 115 Rthl. 48 gr. gewonnen, das ist  $16\frac{2}{3}$  pro cento.

52. Einer schickt nach Amsterdam 1400 Schinken, wiegen insgesamt 20500 fl., kostet das fl.  $5\frac{1}{2}$  gr., geht Unkosten, Zollen und dergleichen darauf bis Amsterdam 304 Rthl. 2 gr. verlieret daselbst am Gewichte 1 pro cento, dazu sind einige Schinken verdorben, so all-da 95 fl. wiegen. Der Factor verkauft daselbst das fl. zu 5 Stüver, und rechnet 2 pro cento provision, danebst 73 Holländische fl. und 16 Stüver Unkosten, sendet hergegen auf Bremen 4 Tonnen Indigo Guatimalo, wiegen netto 708 fl. à 13 fl. 4 gr. fläm. davon die provision und Ungelder bis ins Schiff betragen 43 fl. 4 Stüver; den Rest remittiret er auf Bremen mit  $3\frac{1}{2}$  pro cento avanz. Der Indigo wird zu Bremen verkauft à 1 Rthl. 32 gr., und noch 18 Rthl. 4 gr. 4 schw. verun-kostet, am Gewichte aber nichts gewonnen, was ist demnach verdient? Antw. verloren 37 Rthl. 28 gr. 4 schw.; das ist mit dem erst angelegten Gelde 2 pro cento.

53. Amsterdam sendet auf Bremen 35 Last He-ring à 171 fl. 12 Stüver, geht Unkosten dar-auf bis ins Schiff 311 fl. 15 Stüv. Bremen zahlt für jede Last 3 Rthl.  $\div$   $1\frac{1}{2}$  Ohrt Fracht,

verlieret im Umpacken 14 Tonnen, und verkauft die Tonne pro 7 Rthl.  $3\frac{1}{2}$  Ohrt, rechnet für provision, Schlachtgeld und andere Unkosten 105 Rthl. 27 gr., und remittiret das netto rendamento auf Amsterdam mit 5 pro cento Schaden. Frage was Amsterdam gewonnen oder verlohren?

Antw. gewonnen 825 fl 2 Stüb. 2 Q.

54. Ein Laken-Händler kauft in Hamburg 36 englische Laken à 51 Rthl. 17 s, auf 6 Monat und rebattiret so fort für 7 Monat à 8 pro cento des Jahres, rechnet an Reise und Unkosten 29. 8 s 7 Q. Führet solches nach Bremen und kostet jedes zu färben und bereiten 36 Rthl.  $1\frac{1}{2}$  Ohrt, hat noch verunkostet 14 Rthl. 24 gr. Schicket solche nach Frankfurt, allwo sein Factor das Stück zu 193 fl  $43\frac{1}{3}$  Xer verkauft, und für Unkosten und provision in Rechnung bringet 212 fl 20 Kreuzer; den Rest aber, weil es Courrant-Geld ist, reducirt er à Kreuzer 100 für 82 Wechsel-Kreuzer zu Wechselgeld, und remittiret solches auf Hamburg à Kreuzer  $51\frac{1}{4}$ , für 32 s Lübisch. Frage was ist gewonnen oder verlohren?

Antw. 1227 Rthl. 33 gr. 3 schw. Gewinn.

55. Ein Handelsmann hieselbst sendet auf Leipzig 200 Stück süsse Käse, wiegen hier netto 3120 lb, das 100 lb zu  $3\frac{1}{2}$  Rthl. 5 Last 12 Stroh Bückling, die Last zu  $18\frac{1}{4}$  Rthl. 40 Tonnen Hering,



Hering à  $6\frac{5}{8}$  Rthl., und 320 Fäßlein Neun-  
 Augen à  $2\frac{3}{4}$  Rthl., verunkostet daran bis zur  
 Fuhr 83 Rthl. 43 gr. 1 Schw. Zu Leipzig ver-  
 kauft der Factor 30 Tonnen Hering, à 9 fl 12  
 Groschen, und den Rest zu 9 fl 1 Ort die Ton-  
 ne. Die Käse verkauft er den Leipziger & als  
 110 fl, so hier 104 fl machet für  $5\frac{1}{2}$  fl. Den  
 Bückling das Stroh zu 1 fl 8 Groschen 7 Q,  
 und die Neun-Augen das Fäßlein zu 3 fl 5 gr.  
 3 Q, rechnet an Fracht, Zoll und andern Unko-  
 sten samt Provision 128 fl 20 gr. 10 Q. Sen-  
 det hergegen auf Bremen 30 Stück Schlesin-  
 ger Lafen à 31 fl 7 Groschen, worauf er an Un-  
 kosten und provision 23 fl 9 gr. verrechnet,  
 und remittiret den Rest mit  $2\frac{1}{2}$  pro cento Ge-  
 winn auf Bremen. Wann nun jedes Lafen  
 zu  $36\frac{1}{4}$  Rthl. verkauft, und 36 Rthl. 9 gr.  
 4 Schw. Unkosten darauf gegangen, wird ge-  
 fraget was gewonnen oder verlohren sey?  
 Antw. 194 Rthl. 24 gr. Gewinn. Das ist pro  
 cento gar nahe  $13\frac{1}{2}$ .

56. Einer nimmt 1000 Rthl. Courrant-Geld  
 auf Zinse gegen 6 pro cento des Jahrs, läßt  
 solche mit  $5\frac{1}{2}$  pro cento agio (welche er à part  
 bezahlet) gegen specie Rthl. umsetzen. Sen-  
 det solche auf Bergen, und läßt daselbst durch  
 den Schiffer 22 $\frac{1}{2}$  Last Hering, à Tonnen zu  
 20. 4 fl 8 Danisch einkaufen, der Schiffer gibt  
 allda jeden Rthl. zu 6. 3 fl aus, rechnet für

£ 4

pro-

provision, Zoll und andere Unkosten zusammen 427  $\text{R}$  8  $\text{S}$  Dänisch, und zahlet den Rest des Geldes, vermöge Ordre an ein assignirten Freund. Führet solchen Hering nach Archangel in Moscovien, rechnet für jede Last 7  $\text{Rthl.}$  oder  $3\frac{1}{2}$   $\text{Rubel}$  Fracht, verkauft daselbst die Tonne zu 3  $\text{Rubel}$  6  $\text{Grieven}$ , rechnet für allerhand Unkosten zusammen 62  $\text{Rubel}$  8  $\text{Grieven}$  6  $\text{Kopeken}$ . Kauft daselbst wieder ein 20 Last  $\text{Thran}$ , à Tonne 2  $\text{Rubel}$  8  $\text{Grieven}$ , worauf an Unkosten berechnet wird 72  $\text{Rubel}$  3  $\text{Grieven}$  9  $\text{Kopeken}$ , für den Rest kauft der Schiffer  $\text{Pelteren}$ , den Zimmer zu 4  $\text{Rubel}$  3  $\text{Grieven}$ . Der Schiffer zu Bremen kommende hat, hat für jede Last 10  $\text{Rthl.}$  Fracht, und zum  $\text{Kaplaken}$  pro rata 12  $\text{Rthl.}$ , werden auch 16 Tonnen  $\text{Leckaste}$  befunden, und in allem verunkostet an Zollen, Eichen-Fracht und dergleichen 103  $\text{Rthl.}$  24  $\text{gr.}$  Verkauft 1 Tonne  $\text{Thran}$  wieder für 7  $\text{Rthl.}$   $\div$   $\frac{1}{2}$   $\text{Ohrt}$ , und jedes Zimmer  $\text{Rauchwerk}$  zu 13  $\text{Rthl.}$  1  $\text{Ohrt}$ , beydes baar zu zahlen, wovon der Schiffer auch 5  $\text{Rthl.}$  Fracht empfängt. Wann nun den Armen hievon 8  $\text{Rthl.}$  30  $\text{gr.}$  gegeben worden und in allen 8 Monat Zeit verstrichen wird gefraget, was hieran gewonnen oder verloren sey? Antw. gewonnen 430  $\text{Rthl.}$

Mehr Exempel von Ausländischer Handlung vide  
Zweiter Anhang hinten im Buche pag. 206.

Stich

## Stich = oder Tausch = Rechnung.

Zum Ersten.

Wann Waare um Waare verstoehen wird.

1. Zween wollen mit einander stechen, A. hat  
D süsse Käse das 100  $\text{fl}$  zu  $2\frac{1}{2}$  Rthl., B. hat  
eine Last Roggen, den Scheffel zu 1 Rthl 27  
gr. Frage wie viel Käse ihm dafür gebühren?  
Antw. 2200  $\text{fl}$ .
2. Zween wollen mit einander tauschen, A. hat  
36 Stücke Leinwand, jedes zu 10 Rthl. 48 gr.  
B. hat Gärsten, kostet der Scheffel 48 gr.  
Frage wie viel Gärsten dieser jenem für sein  
Leinwand geben soll? Antw. 14 Last 16 Scheff.
3. Zween wollen mit einander barattiren, A. hat  
24 Fässer Stahl, das Faß zu  $6\frac{2}{3}$  Rthl., noch  
32 Wage 64  $\text{fl}$  Eisen, die Wage zu 3 Rthl.  
9 gr. B. will solches zahlen, halb mit Musca-  
ten-Blumen, das  $\text{fl}$  zu 40 gr., und halb mit  
Nägelken, das  $\text{fl}$  zu 1 Rthl. 24 gr. Frage  
wie viel von jeder Speceren B dem A. lie-  
fern muß? Antw. 235  $\text{fl}$  16 Loth Muscaten-  
Blumen und 98  $\text{fl}$  4 Loth Nägelken.
4. Einer hat 6 Last 8 Tonnen Lüneburger Salz  
die Tonne zu 2 Rthl. 1 Ohrt, dafür werden  
ihm bezahlet 3 Last 4 Tonnen Hering: Frage  
wie theuer 1 Last? Antw. 54 Rthl.
5. Einer will verstoehen 13 Ballen Krapp, wie-  
gende 12500  $\text{fl}$  Thara 1 pro cento, davon das  
L 5 100  $\text{fl}$